

Mitgliederzeitschrift des dbs
2022 – Jahrgang 4 – Ausgabe 4
ISSN: 2627-5066



**Fachkräftemangel –
Eine erste Zusammenfassung zu Ihren Ideen und Meinungen**
Katrin Schubert

Studien zur Attraktivität von Arbeitsplätzen
Claudia Iven

Praxistipp: Apps für den Einstieg in die Unterstützte Kommunikation
Luci Fillinger

Ergänzung der Diagnoseliste zum langfristigen Heilmittelbedarf

dbs aktuell
Europäischer Tag der Sprachtherapie: Sprachtherapie trifft Intensivmedizin
Gemeinsames Projekt: LingoScience und dbs

4

2022

Mitglied werden lohnt sich!

Im dbs zu sein, hat von Anfang an viele Vorteile: Die Mitglieder erhalten bedarfsgerechte Unterstützung bei Fragen zum Studium, Praktikum und Berufseinstieg, zur Krankenkassenzulassung und Praxisgründung, zum Arbeitsrecht und Arbeitsvertrag, zur Vernetzung von Hochschulen und Praktiker*innen etc.

Für Ihren Mitgliedsbeitrag bekommen Sie:

- kostenlosen Zugang zu beiden online-Zeitschriften: Sprachtherapie aktuell: Praxis – Beruf – Verband als Mitgliederzeitschrift und [Sprachtherapie aktuell: Forschung – Wissen – Transfer](#)
- regelmäßige Newsletter zu allen berufspolitischen Themen
- zielgruppenspezifische Informationen per Rundmail und im Mitgliederbereich der Homepage
- kostenlose berufsbezogene juristische Beratung per Telefon und E-Mail
- Vergünstigungen bei Fortbildungen und Symposium
- und, und, und...!

Bitte empfehlen Sie uns weiter und regen Sie auch andere akademische Sprachtherapeut*innen und Logopäd*innen dazu an, Mitglied im dbs zu werden: Gemeinsam sind wir stark!

Informationen zur Mitgliedschaft unter www.dbs-ev.de/mitgliedschaft/mitglied-werden-ihre-vorteile

Liebe Leser*innen,

Sie haben sicher schon die Bildleiste auf der rechten Seite in den Beiträgen entdeckt. Über diese Leiste können Sie zwischen den einzelnen Rubriken in der Zeitschrift hin und her springen.

Probieren Sie es aus und drücken Sie auf eins der Bilder:

dbs aktuell



Herausgeber:
dbs
Deutscher Bundesverband für
akademische Sprachtherapie
und Logopädie e.V.
Goethestr. 16
47441 Moers
02841 - 99 81 91 0
info@dbs-ev.de
www.dbs-ev.de

Erscheinungsweise: 4 Ausgaben pro Jahr
März, Juni, September, Dezember
Kontakt: redaktion@dbs-ev.de

Titelbild:
characterdesign für iStock by Getty Images
<https://www.istockphoto.com/de/foto/geschäufsfrau-holding-ferngläser-gm167154701-23865872>

„Sprachtherapie aktuell: Praxis – Beruf – Verband“ ist die Mitgliederzeit-schrift des Deutschen Bundesverbandes für akademische Sprachtherapie und Logopädie e.V. (dbs). Für Mitglieder des dbs ist der Bezug der Zeit-schrift im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Satz und Gestaltung:
Jonka Netzebandt
Lea Junack

4. Jg. 2022 / ISSN 2627-5066

Anzeigen:
mosaik GmbH Leverkusen

Redaktion:
Anne Adelt, Regensburg
Meike Englich, Bielefeld
Luci Fillinger, Moers
Martina Gester, Berlin
Judith Heide, Potsdam
Dr. Claudia Iven, Moers
Lea Junack, Potsdam
Jonka Netzebandt, Berlin
Fabio Schnepf, Berlin
Pia Wagini, Bielefeld

Copyright:
Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbil-dungen sind für die Dauer der gesetzlichen Schutzfrist geschützt. Jede Ver-wertung außerhalb der eng gesteckten Grenzen des Urheberrechtsgesetz-es ist ohne Zustimmung des Herausgebers unzulässig und strafbar. Dies gilt, ganz und teilweise, insbesondere für die Verbreitung, Vervielfältigung, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbei-tung in elektronischen Systemen. Bitte beachten Sie das Urheberrechtsgesetz (UrhG). Fotokopien von einzelnen Beiträgen oder Teilen daraus dürfen nur für den persönlichen Gebrauch als Einzelkopien hergestellt werden (ausgenommen davon sind Kopiervorlagen wie z. B. Arbeitsblät-ter, Spielvorlagen u. ä.).

Vi.S.d.P.
RA Volker Gerrlich, Bundesgeschäftsführer des dbs

21. Jahrestagung der Gesellschaft für Aphasieforschung und -behandlung (GAB)

Veranstungstitel	„Diagnostik und Therapie sprachlich-kommunikativer Diversität über die Lebensspanne“
Veranstalter*in und Ort	GAB und Arbeitsgruppe Klinische Linguistik der Universität Bielefeld, Bielefeld
Datum	27.–29. Oktober 2022
Kosten	Kosten für die Tagung: 150 Euro (Mitglieder), 190 Euro (Nichtmitglieder), 50 Euro (Studierende); 9 Fortbildungspunkte



Mit dem Schwerpunkt „Diagnostik und Therapie sprachlich-kommunikativer Diversität über die Lebensspanne“ fand die 21. Jahrestagung der Gesellschaft für Aphasieforschung und -behandlung in Bielefeld statt. Nachdem die Tagung im letzten Jahr noch pandemiebedingt online stattfand, konnten in diesem Jahr insgesamt ca. 150 Teilnehmende aus Deutschland, Österreich und der Schweiz wieder in Präsenz zusammenkommen.

Die Tagung startete am Donnerstagnachmittag mit sechs verschiedenen Workshops und anschließendem Begrüßungsabend.

Am Freitag und Samstag folgten 15 spannende Vorträge zur aktuellen Forschungslage zu den Themenbereichen der Aphasie, der kognitiven Kommunikationsstörungen sowie den Dysarthrien. Die unterschiedlichen Themenblöcke schlossen mit dem Schwerpunkt der Diversität sowohl Patient*innen im Erwachsenen- als auch im Kindesalter mit ein.

Neben insgesamt sehr aufschlussreichen und kurzweiligen Einblicken in die aktuelle Diagnostik und Therapie bereicherten die beiden Keynote-Sprecherinnen Prof. Leanne Togher (University of Sydney) und Prof. Gabriella Vigliocco (University College London) zusätzlich die verschiedenen Vortragsblöcke. Sie beleuchteten aktuelle Erkenntnisse zur Kommunikationsunterstützung von Personen mit erworbenen Hirnschädigungen sowie zur multimodalen Sprache und Aphasie. Zudem gab die Posterausstellung mit insgesamt 13 Postern die Möglichkeit zum ausführlichen fachlichen Austausch.

Abschließend wurde ein vielversprechender Ausblick auf die GAB-Tagung 2023 gegeben, die im nächsten Jahr in Graz vom Institut Logopädie der FH Joanneum in hybrider Form ausgerichtet wird.

Julia Kleyer-Schwarte
Klinische Linguistin (M. Sc.), Bielefeld

